

es, den Einfluß der Partei in der Gemeindevertretung allseitig zu stärken, die Partei- und Staatsdisziplin zu festigen und die Durchführung der Parteibeschlüsse und der Gesetze der Regierung zu gewährleisten. Für die laufende Arbeit wählt die Gruppe einen Sekretär. Die Parteimitglieder bleiben Mitglieder ihrer Grundorganisation, werden dort statistisch erfaßt und kassiert, leisten dort ihre Parteiarbeit und berichten vor der Grundorganisation über ihre Tätigkeit in der Gemeindevertretung. Diese Parteigruppen in den Gemeindevertretungen sind direkt durch die Kreisleitung anzuleiten.

### *III. Die innerparteiliche Demokratie konsequent verwirklichen*

1. Das Wesen der innerparteilichen Demokratie besteht darin, die Masse der Parteimitglieder zur Leitung der Partei heranzuziehen und ihr die Möglichkeit zu geben, zu allen Problemen des Aufbaus der Grundlagen des Sozialismus Stellung zu nehmen. Die Entfaltung der innerparteilichen Demokratie ist die Grundlage für die ständige Festigung der bewußten, eisernen Disziplin in der Partei.

2. Die Kollektivität bei der Lösung aller entscheidenden Fragen ist eines der Hauptprinzipien der Leitung der Partei. Es bedeutet, Entscheidungen zu wichtigen, grundsätzlichen Fragen nur auf Grund der Erfahrungen vieler Genossen, als Ergebnis kollektiver Arbeit zu treffen. Die Rolle der kollektiven Leitung besteht darin, einander helfend zu kritisieren und im gegenseitigen kritischen Meinungs-austausch die Lösung der Fragen zu finden. Der Sekretär einer Leitung muß sich fest aufs Kollektiv stützen, das Parteiaktiv festigen und stets aus den Erfahrungen der Massen der Parteimitglieder lernen. Seine Autorität erwächst aus seinen Kenntnissen und Erfahrungen und nicht durch administrative Methoden der Leitung, die nur ein Zeichen der Schwäche des Sekretärs beziehungsweise der Leitung sind und die Initiative der Parteimitglieder lähmen. Die leitenden Organe müssen lernen, die kollektive Erörterung und Entscheidung von Fragen mit der persönlichen Verantwortung bei der Durchführung eines Beschlusses zu verbinden.

3. Es muß Schluß gemacht werden mit der Vernachlässigung der Rolle der gewählten Leitungen. Die Durchführung regelmäßiger Leitungssitzungen entsprechend den Festlegungen des Parteistatuts ist von den übergeordneten Organen strengstens zu kontrollieren, wobei besonders darauf zu achten ist, daß die Leitungssitzungen nicht nur